



Studie „Anstellung in der Hausarztpraxis – eine explorative Studie zum Wandel im hausärztlichen Berufsbild“

Informationsschrift

Telefon oder Online-Interviews

Für an der Studie teilnehmende anstellende Hausärzt:innen in Baden-
Württemberg

Version 1.2: 24. März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben laden wir Sie ein, an der oben genannten Studie teilzunehmen. Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen sorgfältig durch. Sie können dann entscheiden, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht. Lassen Sie sich ausreichend Zeit und stellen Sie den Projektmitarbeiter:innen alle Fragen, die für Sie wichtig sind.

Die Studie wird von der Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung des Universitätsklinikums Heidelberg durchgeführt. Die Studie erhält keine Förderung.

Welches primäre Ziel verfolgt die Studie?

Das primäre Ziel der Studie „Anstellung in der Hausarztpraxis – eine explorative Studie zum Wandel im hausärztlichen Berufsbild“ ist es, Erfahrungen und Einschätzungen zum Themenbereich Anstellung in der Hausarztpraxis aus Sicht von anstellenden Hausärzt:innen, angestellten Hausärzt:innen und Ärzt:innen in Weiterbildung Allgemeinmedizin einzuholen.

Wer ist an der Studie beteiligt?

Die Studie wird durch die Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung des Universitätsklinikums Heidelberg durchgeführt.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Personen aus folgenden Personengruppen können an der Studie teilnehmen: angestellte Hausärzt*innen mit kassenärztlicher Zulassung, anstellende Hausärzt*innen mit kassenärztlicher Zulassung, Ärzt:innen in Weiterbildung Allgemeinmedizin aus Baden-Württemberg, die bereits eine hausärztliche Rotation hinter sich haben oder sich in einer solchen befinden.

Zwingende Teilnahmevoraussetzungen ist, dass Sie zu der obengenannten Personengruppe zählen und dass Sie eine Einwilligungserklärung unterzeichnet haben.

Wie sieht die Teilnahme an diesem Forschungsprojekt aus?

Die Durchführung findet im Rahmen von Telefon- oder Online-Interviews statt. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben bitten wir Sie, sich mit Frau Dr. Stengel oder Frau Aldenhoff in Verbindung zu setzen. Die Telefonnummern bzw. E-Mail-Adressen finden Sie am Ende dieses Schreibens. Wir werden Sie dann genauer über die Teilnahme an einem Interview informieren und ggf. offene Fragen klären. Sollte dann weiterhin Interesse an der Teilnahme bestehen kann direkt ein Termin für das Telefon- oder Online-Interview vereinbart werden. Bei Wunsch zur Teilnahme bitten wir Sie die von uns unterschriebene Einwilligungserklärung in zweifacher Ausführung im Anschluss an die Terminvereinbarung zu unterzeichnen und uns ein Exemplar im vorfrankierten Rücksendeumschlag zuzusenden. Die zweite Ausfertigung ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

Wie sieht die Teilnahme an den Telefon-Interviews konkret aus?

Das Interview, zu dem wir Sie einladen möchten, wird ca. 30 - 45 Minuten dauern. Es ist geplant, die Interviews per Telefon oder online per „HeiConf“ durchzuführen. „HeiConf“ ist ein Webkonferenzdienst der Universität Heidelberg. Sollten Sie sich entschließen an dieser Studie

teilzunehmen, wird eine Person des Studienteams das Interview mit Ihnen telefonisch oder online führen. Die Interviews werden von April bis Juni 2022 stattfinden. Dabei werden wir Ihnen Fragen zu Ihren Erfahrungen, Haltungen und Einschätzungen hinsichtlich des Themengebiets „Anstellung in der Hausarztpraxis“ stellen. Das Telefongespräch wird auf einem Tonbandgerät aufgenommen. Bei der Möglichkeit der Online-Interviews wird keine Video- oder Audioaufnahme im Webkonferenztool aufgezeichnet, sondern es erfolgt eine reine auditive Aufnahme mithilfe des Tonbandgeräts. „HeiCONF“ ist ein sicheres Webkonferenztool, das über die Cloud der Universität Heidelberg läuft. Nach der Sitzung werden Ihre Daten komplett gelöscht. Anschließend wird das Gespräch in eine schriftliche Form übertragen.

Habe ich einen persönlichen Nutzen?

Es ist nicht zu erwarten, dass Sie aus der Teilnahme an einem Interview einen direkten Nutzen für sich oder die Versorgung Ihrer Patient:innen haben werden. Das, was Sie uns im Gespräch mitteilen, trägt jedoch möglicherweise dazu bei, vor dem Hintergrund der sich wandelnden gesellschaftlichen Rollenbilder Lösungen für gelingende Beschäftigungsmodelle in der Hausarztpraxis zu finden.

Welche Risiken sind mit der Teilnahme verbunden?

Die Teilnahme an dieser Studie ist grundsätzlich mit keinen Risiken verbunden. Wenn Sie sich jedoch durch die Teilnahme an den Telefon- oder Online-Interviews in irgendeiner Form unwohl oder belastet fühlen, können Sie sich an den Studienleiter wenden (Kontaktadressen finden Sie am Ende des Schreibens). Die Teilnahme ist freiwillig. Es steht Ihnen frei, die Teilnahme an dem Interview zu jeder Zeit abubrechen und Ihre Einwilligung zur Teilnahme zurückzuziehen.

Informationen zum Datenschutz

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen (s.u.) Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Ebenfalls können Sie die Berichtigung unzutreffender Daten sowie die Löschung der Daten oder Einschränkung deren Verarbeitung verlangen. Der Verantwortliche für die studienbedingte Erhebung personenbezogener Daten ist:

Frau Dr. med. Sandra Stengel
Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung
Universitätsklinikum Heidelberg, Marsilius-Arkaden, Turm West,
Im Neuenheimer Feld 130.3, 69120 Heidelberg
E-Mail: sandra.stengel@med.uni-heidelberg.de

Bei Anliegen zur Datenverarbeitung und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen können Sie sich an folgenden Datenschutzbeauftragten der Einrichtung wenden:

Datenschutzbeauftragter des Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg
Email: datenschutz@uni-heidelberg.de

Im Falle einer rechtswidrigen Datenverarbeitung haben Sie das Recht, sich bei folgender Aufsichtsbehörde zu beschweren:

Der **Landesbeauftragte für den Datenschutz** und die
Informationsfreiheit Baden- Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0
Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Internet: <http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Welche Daten werden über Sie erhoben und gespeichert?

Es werden personenbezogene wie Name, Kontaktdaten und soziodemographische Daten erhoben und elektronisch gespeichert. Name und Kontaktdaten werden für die Terminvereinbarung benötigt. Die Zuordnung Ihrer Aussagen bei den Telefon- oder Online-Interviews zu Ihren personenbezogenen Daten ist lediglich über einen Pseudonymisierungsschlüssel möglich. Pseudonymisierung ist die Verarbeitung

personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen („Schlüssel“) nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können. Diese zusätzlichen Informationen werden dabei gesondert aufbewahrt und unterliegen technischen und organisatorischen Maßnahmen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden können. Audioaufnahmen können jedoch weder vollständig pseudonymisiert noch anonymisiert werden, da bei Audioaufnahmen ein Rückschluss auf bestimmte Personen niemals ganz ausgeschlossen werden kann. Die Aufnahmen werden jedoch sofort nach der Transkription (d.h. das in Schriftformbringen von Tonaufnahmen) unwiderruflich vernichtet. Die Transkriptionen werden schnellstmöglich nach Durchführung des Interviews durchgeführt. Die Interview-Transkripte werden ausschließlich in pseudonymisierter Form aufbewahrt. Die Pseudonymisierung wird nur in seltenen Fällen, z.B. im Fall des Rücktrittes zum Zweck der Löschung der Daten aufgehoben.

Personenbezogene Daten werden, sobald diese nach dem Forschungszweck möglich ist (Art. 89 Abs. 1 DSGVO, Grundsatz der Datenminimierung), anonymisiert. Anonymisierung ist das Verändern personenbezogener Daten in der Weise, dass die betroffene Person nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßigen Kosten- oder Zeitaufwand identifiziert werden kann. Alle Daten, die im Rahmen dieser Studie gespeichert werden, dienen allein der Beantwortung wissenschaftlicher Fragestellungen. Alle erhobenen Daten werden zehn Jahr nach Beendigung des Projektes durch den Studienleiter der Prozessevaluation unwiderruflich gelöscht / vernichtet. Alle erhobenen Daten sind gegen unbefugten Zugriff gesichert.

Freiwilligkeit / Rücktritt

Die Teilnahme an der Studie erfolgt **freiwillig**. Sie können die Einwilligung jederzeit schriftlich oder mündlich ohne Angabe von Gründen widerrufen, ohne dass Ihnen dadurch Nachteile entstehen. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen möchten, wenden Sie sich bitte an die Studienleitung oder die Studienmitarbeiter:innen, die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Schreibens. Bei einem Widerruf können Sie entscheiden, ob die von Ihnen studienbedingt erhobenen Daten gelöscht werden sollen oder weiterhin für die Zwecke der Studie verwendet werden dürfen. Auch wenn Sie, einer weiteren Verwendung zunächst zustimmen, können Sie nachträglich Ihre Meinung noch ändern und die Löschung der Daten verlangen; wenden Sie sich dafür bitte ebenfalls an die Studienleitung. Beachten Sie, dass Daten, die bereits in wissenschaftliche Auswertungen eingeflossen sind oder Daten, die bereits anonymisiert wurden oder anonym erhoben wurden, nicht mehr auf Ihren Wunsch gelöscht werden können.

Entstehen mir durch die Teilnahme Kosten? / Erhalte ich eine Bezahlung bzw. Aufwandsentschädigung?

Die Studienteilnahme ist für Sie kostenlos. Sie erhalten als anstellende Hausärztin/ anstellender Hausarzt eine Aufwandsentschädigung von 50€ für Ihre Teilnahme und leisten einen bedeutenden Beitrag zur Wissenschaft.

Veröffentlichung

Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich in anonymisierter Form ohne jede Bezugsmöglichkeit auf Ihre Person in wissenschaftlichen Fachzeitschriften bzw. als Masterarbeit veröffentlicht. Die Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist in vollem Umfang sichergestellt.

Finanzierung

Diese Studie erhält keine Finanzierung.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen sowie für Auskünfte über Ergebnisse und den Ausgang der Studie stehen Ihnen zur Verfügung:

Dr. Sandra Stengel (Projektkoordination)	sandra.stengel@med.uni-heidelberg.de 06221 – 56 – 32 606
Janna Aldenhoff, B. Sc. Masterandin	janna.aldenhoff@med.uni-heidelberg.de

Mit freundlichen Grüßen,



Prof. Dr. Frank Peters-Klimm
(Studienleiter)

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und Ihr Engagement.